

## Faschingsschießen bei den Edelweiß-Schützen

**Dingolfing.** Anlässlich der „fünften Jahreszeit“ veranstaltete die Schützengesellschaft „Edelweiß“ Dingolfing e.V. am Faschingsfreitag ihr jährliches Faschingsschießen. Am Schießstand wurden knapp 500 Luftballons mit Losen vorbereitet, für die anschließend die Preise verteilt wurden. Erstmals gab es heuer eine Maskenprämierung, bei dem das beste Kostüm von allen Anwesenden gewählt wurde.

Schon am späten Nachmittag hatten sich Jugendleiter Sebastian Kriegl und Stellvertreterin Teresa Kriegl mit einigen Helfern getroffen, um den Schießstand für das Faschingsschießen umzubauen und die Luftballons vorzubereiten, auf die im Anschluss mit zwei Luftgewehren geschossen wurde.

Nachdem sich auch die restlichen Vereinsmitglieder versammelt hatten, wurden die besten Masken gekürt. Alle Teilnehmer konnten jeweils für einen Jugendlichen und einen Erwachsenen stimmen. Nach einer spannenden Wahl gewann Sebastian Kriegl, der sich aus aktuellem Anlass als Karl-Theodor zu Guttenberg verkleidet hatte, eine Flasche Wein. Eine große Tafel Schokolade erhielt der Sieger der Jugendabteilung, Stefan Sirtl, der eine Red-Bull-Dose darstellte.

Im Verlauf des Abends schossen die Teilnehmer auf die 495 Luftballons, die jeweils ein Los mit einer Nummer enthielten. Schützenmeister Jürgen Jahns nahm anschließend die Preisverteilung vor. Für jede in den Luftballons enthaltene Nummer wurde ein Preis, z. B. Bonbons, selbstgemachtes Gebäck oder für die Erwachsenen ein Stamperl Schnaps vorbereitet, den der jeweilige Gewinner auf Zuruf erhielt. Zwischendurch wurden auch Faschingsutensilien wie Hexennasen, einige Masken und bunte Haarsprays verlost. Den Hauptpreis, ein Hühnerkostüm, gewann Matthias Reicheneder, der die Verkleidung auch sogleich vorführte.

Nach der Preisverteilung verbrachten die Mitglieder noch einen lustigen Abend mit einer Karaokeanlage.



Die Jugendabteilung hat knapp 500 Luftballons für das Faschingsschießen vorbereitet.